Produkt: 2550 Pepp free Basic

Durchgeführt von:

Institut für Hygiene und Mikrobiologie Dr. Brill + Partner GmbH

Im Auftrag von Laboratorium Dr. Deppe GmbH

1. Getestet nach:

EN ISO 175:2015 "Plastics – Methods of test for the determination of the effects of immersion in liquid chemicals"

EN ISO 50905:1987 "Corrosion of metals; corrosion testing; values of corrosion with uniform corrosion attack"

2. Testmethode:

Vier parallele Teststücke des jeweiligen Materials warden in 100 ml des Produkts getaucht und bei 20°C im Inkubator gelagert.

3. Testergebnisse tabellarisch:

Kupfer	Produkt wird bläulich nach 14 Tagen, Oberfläche verändert sich leicht
Messing	Produkt wird bläulich nach 14 Tagen, Oberfläche verändert sich leicht
Rostfreier Stahl	Keine sichtbaren Veränderungen
Aluminium	Änderungen der Färbung nach 14 Tagen
Borosilikatglas	Keine sichtbaren Veränderungen
PVC	Keine sichtbaren Veränderungen
Polyacryl	Leichte Änderungen der Oberfläche nach 14 Tagen
Polycarbonat	Keine sichtbaren Veränderungen
Latex	Verlust der Flexibilität und Änderung der Färbung nach 28 Tagen
Synthetischer Kautschuk	Leichter Verlust der Flexibilität, keine sichtbaren Veränderungen
Polysulfon (PSU)	Keine sichtbaren Veränderungen

4. Testergebnisse als Fließtext:

Bei Metallen wurden Aluminium, Kupfer und Messing nach längerer Exposition auffällig. Die Oberflächen von Aluminium und Messing sind deutlich verändert. Rostfreier Stahl blieb unverändert.

Glasscheiben blieben unberührt.

Die getesteten plastischen Materialien sowie Kautschuk, Polyvinylchloride, Polycarbonat und Polysulfon blieben unverändert. EPDM (Ethylen-Propylen-Dien-Kautschuke) haben etwas an Elastizität verloren. Gleicheres gilt für Latex verbunden mit einer Färbung. Polymethacrylat zeigte leichte Veränderungen an der Oberfläche gegen Ende der Tests.

5. Praktisches Testfazit (für die "b)

Insgesamt sind sämtliche Änderungen bei praktischer Nutzung vernachlässigbar.

Pepp free Basic ist kompatibel für Flächen und Materialien im medizinischen Bereich. Eine achtsame Anwendung bei Aluminium, Messing und Latex wird empfohlen.